

Am Sonntag ging es für unsere Männer nach Dresden zu den Sportfreunde 01 Dresden Nord- Handball III. Auf Grund von Krankheit musste dieses Spiel vor wenigen

Wochen verlegt werden. Ein großes DANKESCHÖN nochmal an die Sportfreunde für das problemlose Verschieben der Partie und man muss sagen, es sollte sich lohnen dieses Spiel nicht einfach ausfallen zu lassen.

Motor Dippoldiswalde

Nach der letzten Niederlage gegen Weixdorf wollten unsere Jungs wieder in die Erfolgsspur zurück und einen Sieg einfahren. Allerdings taten sich die Herren der Zunft am Anfang etwas schwer ins Spiel zu kommen. Die Hausherren spielten ein schnelles und variables Angriffsspiel, woran sich unsere Abwehr erst einmal gewöhnen musste. Auch im Angriff lief es erstmal ganz und garnicht rund, da gerade in der Anfangsphase einige Chancen leicht vergeben wurden. Dennoch konnten sich unsere Männer schnell wieder auf ein 5:5 heranspielen. Ab da war es ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Beide Mannschaften hatten zwischendurch immer wieder kleine Schwächephasen, wodurch das jeweilig andere Team wieder heran kam oder sogar in Führung gehen konnte. Dementsprechend ging es mit einem knappen 16:15 in die wohlverdiente Pause.

Die zweite Halbzeit sollte ähnlich wie der erste Durchgang laufen. Auf beiden Seiten wurde um jedes einzelne Tor gekämpft und wieder war es in der Anfangsphase die eigene Unkonzentriertheit gepaart mit einem gut auf gelegten Hüter auf Seiten der Hausherren, welche uns in Rückstand geraten ließen. Nach dem zwischenzeitlichen 23:19 und einer Auszeit auf Seiten unserer Herren sollte sich das Blatt erneut wenden, wie schon so oft in dieser Partie. Ein 6:1-Lauf sorgte dafür, dass zukünftig die Gäste aus Dipps die Gejagten sein sollten. Und wer dachte jetzt hat man die Hausherren da, wo man sie haben wollte, der irrte. Denn auch die Sportis ließen sich in dieser Situation nicht hängen, es stand nun 28:28. Als das Spiel nun in die letzten, entscheidenen Minuten kam, verließ unsere Herren jedoch das Glück. Vergebene Torchancen, unnötige Ballverluste und ein Gegner, der jede sich jede ihm bietende Chance eiskalt ausnutzte, entschied das Spiel zu Gunsten der Hausherren. Am Ende hat es leider nicht gereicht und somit blieben die Punkte in Dresden, 33:30.

Fazit: Wie auch das Trainergespann schon feststellte, war das eine Partie, wie sie gern öfter vorkommen darf. Viel Bewegung, Leidenschaft, Kampf und Spielwitz waren an der Tagesordnung. Und auch wenn 33 Gegentore etwas anderes sagen, die Abwehr war heute nicht der Schlüssel zu Niederlage. Wer das Spiel gesehen hat der kann sicher zustimmend sagen, dass auf Grund der extrem hohen Schlagzahl viele viele Chancen auf beiden Seiten zunichte gemacht wurden. Das Spiel hätte gut und gern auch 50:50 ausgehen können. Wenn man nach einer Niederlage nicht die Köpfe hängen lässt, sondern sich einig ist, ein gutes Spiel gemacht zu haben, kann man darauf aufbauen. Mit dem Biss und dieser Zielstrebigkeit wie am Sonntag werden unsere Herren in den nächsten Spielen einige Punkte einsacken, das steht schon mal fest.

Die Herren bedanken sich bei allen Zuschauern und natürlich auch dem angereisten Schiedsrichtergespann der Handball SpVgg Dresden-Löbtau 1893 e.V.

Es spielten: Jonathan Schriever; David Sander; Philipp Schlegel (2); Benjamin Hick (2); Tommy Stübner (2);

Stefan Baum (7); Tim Sackmann (5+2); Bruno Kuhn (4); Christian Hanus (6); Luca Bodis

Im Tor: Jens Schneider; Philipp Neubauer

MV: Torsten Spode; Tom Gäpel

Gelbe Karten: Sportfreunde 1 – Dipps 2 2-min: Sportfreunde 0 – Dipps 5 7-m: Sportfreunde 5 – Dipps 3